f62 Auengley und Brauner Auenboden-Auengley, beide häufig kalkhaltig, aus Auenlehm

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe		f-AG03	
Flächenanteil		80–100 %	
Nutzung		LN (meist Grünland), stellenweise Wald	
Relief		ebene Talsohlen	
Bodentyp		Auengley und Brauner Auenboden-Auengley (Vega-Gley), beide häufig kalkhaltig	
Ausgangsmaterial		Auenlehm	
Bodenartenprofil		Ut4;Lu(Ls2;Tu3),G0–2	>10 dm
Karbonatführung		häufig ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit		tief, Unterboden mäßig bis schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform		typischer und moderartiger Mull	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos	
	Unterboden	sehr schwach humos bis schwach humos	
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch bis schwach sauer	
	Wald	schwach alkalisch bis schwach sauer	
Bodenschätzung		LIa2, LIa3, LIIa2, LIIa3	
Musterprofile		keine Angabe	

Begleitböden

vereinzelt Auengley-Brauner Auenboden; selten, im Bereich von Quellaustritten, Quellengley und Nassgley

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (340–410 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch bis sehr hoch (170–220 mm)
Luftkapazität	mittel bis hoch, im Unterboden mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel bis hoch
Sorptionskapazität	hoch (220–280 mol/z/m^2)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 3.00	Wald: 3.17

Verbreitung und Besonderheiten

seltene grundwassernahe Abschnitte von Talauen im Unterkeuper- und Muschelkalk-Gebiet

© Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 9 LGRB — Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau